



KYNOLOGISCHER VEREIN RAFZERFELD

Mitglieder - Infoposcht

Rafz, Ende Dezember 2020

Liebe Vereinsmitglieder

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu und es wird Zeit wieder einen Rückblick auf das vergangene Vereins- und Hundekurse- Jahr zu werfen.

Wie wir wissen, war das erste Halbjahr mit dem Corona Lockdown von März bis Mai kein Trainings- und Kursbetrieb möglich. Dafür konnten wir danach und im zweiten Halbjahr die Trainings und Hundekurse im gewohnten Rahmen durchführen. Leider mussten wir alle sonstigen Vereinsanlässe absagen.



Beim Fährtentraining



Sportgruppe 1: verfasst von Moni Spühler

Nachdem im ersten Halbjahr Petra mit Jack und Bianca mit Mayra zu unserer BH-Gruppe dazukamen, stiessen im zweiten Halbjahr Sandra neu mit Loki und später Jessy mit Kira zu uns. Es freut uns, dass die BH-Gruppe mir rund 10 Teilnehmer*innen so aktiv ist.

Eigentlich wollten Einige aus unserer Gruppe an der KVR-Herbstprüfung starten, doch das ging leider nicht, da auch dieser Anlass abgesagt werden musste.

Leider mussten wir im Oktober auch den Hüttenbetrieb einschliessen und das gesellige Zusammensein nach den Trainings fehlte uns sehr. Hoffen wir, dass dies im neuen Jahr wieder möglich ist.

Sportgruppe 2: verfasst von Heidi Schenkel

Sehnsüchtig haben wir in der COVID Pause gewartet, bis wir wieder trainieren durften. Leider wurden dann im Herbst alle grossen Prüfungen abgesagt, sodass wir keine Prüfungsergebnisse vorweisen können. Auch unsere Herbstprüfung fand leider nicht statt.

Ich bedanke mich bei allen fleissigen Hundeführern für ihr engagiertes Training sowie die gemütlichen Stunden nach dem Training.

Technische Leitung: verfasst von Franziska Zimmermann

Nach der schwierigen Zeit im ersten Halbjahr, wo uns teilweise wegen des Lockdowns das Trainieren verboten wurde, waren wir alle froh, dass sich die Situation im 2. Halbjahr entspannte. So konnten wir mit unseren Vierbeinern das gewohnte Training in Gruppen wieder aufnehmen. Die beiden Sportgruppen übten fleissig und legten teilweise Prüfungen ab. Leider mussten wir unsere Herbstprüfung aus organisatorischen Gründen wegen der Corona Pandemie absagen. Auch alle grossen Prüfungen, wie die SC SM, SKG SM und 5 Rassen SM wurden aus diesem Grunde auf das Jahr 2021 verschoben. Wir hätten in unseren eigenen Reihen einige Teilnehmer für diese Schweizermeisterschaften gehabt. Hoffen wir, dass diese Kandidaten ihr Können im nächsten Jahr zeigen können.

Kurswesen:

Erziehungskurs und Folgekurs [verfasst von Franziska Zimmermann](#)

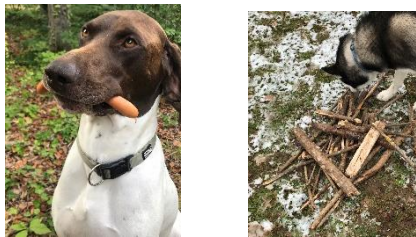
Wir konnten einen Erziehungskurs (Freitagabend und Samstagmorgen) im Herbst durchführen. Zeitgleich holten wir den Folgekurs, welcher wegen dem Lockdown nicht durchgeführt werden konnte, im August/September nach. Anschliessend an den Herbst Erziehungskurs folgte dann ein weiterer Folgekurs im Oktober/November. Alle diese Kurse übernahm Toni, herzlichen Dank für deinen enormen Einsatz.

Familiengruppen [verfasst von Edith Wächter](#)

Das 2te Halbjahr fingen wir gesund und voller Elan an. Da der Schatten teilweise knapp war, zog es uns an den angenehmen Rhein. Wie man auf den Fotos sieht, nicht nur zur Freude der Teilnehmer!



Wienerli apportieren oder welcher ist jetzt mein Stecken?



Ob auf dem Vitaparcour, Personensuche oder bei Dunkelheit im Wald arbeiten, es hat wieder grossen Spass gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an all meine tollen 2- und 4-beinern! Ihr seid die BESTEN 😊

Longieren [verfasst von Edith Wächter](#)

Nach dem Longier-Instruktionskurs den der KVR angeboten hat und ich daran teilnehmen durfte, ging ich mit meinen Leuten voller Enthusiasmus in das 2te Halbjahr.

Ich wurde gefragt, ohne Leine führen? Aha war da die Antwort. Bist du sicher?

Ab dann wurde kräftig an der „inneren Leine“ d.h. 100%-ige Konzentration gearbeitet. Es sollen ja nicht nur am Ende der Stunde die Hunde müde sein. Oder? Auch für die Unterordnung mussten sie sorgen.

Nachdem die einen Hunde am Anfang ab und zu ausgebüxt sind, funktioniert auch das mittlerweile super!

Das flüssige Wechseln von einem Ring in den anderen, Ablenkung durch ein anderes spielendes Hundeteam, oder dem arbeitenden Hund entgegenlaufen/rennen etc., für das braucht es diese hohe Konzentration. Und, das mit „dem alle Müde sein“ am Schluss der Stunde, klappte hervorragend 😊

Den Schlussabend genossen wir nach dem Arbeiten mit den Hunden, bei einem Feuer, einer Wurst und feinem Kartoffelsalat und vieles mehr in vollen Zügen. Schön war's und viel wurde erreicht!

An alle ein grosses Bravo und Merci. Wir freuen uns alle auf das nächste Jahr.



SpassSport (SpaSpo) verfasst von Franziska Zimmermann

Unsere SpassSport Kurse wurden in derselben Formation angeboten, und zwar am Donnerstag, jeweils in zwei Gruppen. Die Teilnehmer haben Spass und bleiben seit Jahren in dieser Sparte.

Ich möchte noch erwähnen, dass beinahe das gesamte KVR Kursangebot dieses Jahr von Edith und Toni getragen wurde. Ein super Einsatz von den beiden, vielen Dank.

Vereinsanlässe: verfasst von Moni Spühler

Leider hat uns die COVID-19-Pandemie einen Strich durch unsere gesamten Vereinsanlässe ausserhalb des Trainingsbetriebes gemacht. So konnten weder unsere Jubiläumsfeier an Auffahrt 2020, noch der Grillplausch, der Schlussanlass für den ganzen Verein, die Herbstprüfung und auch nicht das Schlusssessen der Sportgruppen nach dem letzten Fährtentraining stattfinden.

Vereinshütte: verfasst von Hüttenwartin Melanie Becker

Dieses Jahr ist auch für die Hütte sehr besonders gewesen. Ab dem 1. Lockdown im März bis hin zur Lockerung nach den Ferien hatten wir so gut wie keinen Betrieb. Endlich konnte die Hütte Ihre Pforten wieder öffnen und ich freute mich wieder, dass wir nach dem Training noch ein wenig Zeit zum Reden, Quatschen und Austauschen hatten.

Leider traf es uns dann wieder zur 2. Welle und wir mussten erneut den Hüttenbetrieb einstellen. Schon wieder! Zu guter Letzt planten wir dennoch einen Abschluss des Jahres in „Corona-Konformer“ Art und Weise - ein wenig Punsch und was zu knabbern - draussen vor dem Feuer.

Aber auch das konnten wir, diesmal aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht durchführen.

Alles in Allem war es ein Jahr mit sehr wenig Hüttenbetrieb. Dies hat mir persönlich sehr gefehlt, da ich die Zeit mit Euch in „unserer“ Hütte immer sehr geniesse.

Aber ein Ende des Jahres 2020 naht und ich freue mich auf 2021 - ein Jahr in dem wir hoffentlich - nebst unseren Dauergästen - Familie Spitzmaus, wieder die Hütte rocken.

Ich bedanke mich bei allen, die im Rahmen der Möglichkeit zu einem gemütlichen Hüttenbetrieb beigetragen haben.

Vor allem Elisabeth, die mich während meinen Absenzen immer wieder vertreten hat.

Bis in 2021 - zu einem Neustart in der Hütte und hoffentlich auf eine schöne KVR-Frühlings-Prüfung!
Bleibt gesund und fröhlich - Eure Melanie



Welpenkurse - und Hundekurse Rafzerfeld : verfasst von Sophie Müller

Von Mitte März bis Mitte Mai 2020 war Schluss mit sämtlichen Kursen und Dienstleistungen.

Für die Welpenbesitzer eröffneten wir eine Chat-Gruppe. Sie hatte den Sinn und Zweck, gemeinsame Spaziergänge mit Gleichaltrigen abzumachen, Fragen zu stellen, sich auszutauschen und mit den Welpenleiterinnen ein persönliches Gespräch oder ein Treffen zu vereinbaren. Das Angebot wurde sehr rege genutzt.

Dank der GmbH konnten wir für unsere Leiterinnen Kurzarbeitszeitsentschädigung beantragen. Haben wir doch einige, die auf eine beträchtliche Anzahl Stunden pro Monat kommen.

Ab Mitte Mai spürten wir bereits, viele sind wegen Corona auf den Hund gekommen. Das gesamte Kursangebot erfreute sich einer sehr grossen Nachfrage. Ein herzliches Dankeschön all unseren Leiterinnen für den enormen Einsatz.

Und nun endet das Jahr mit einem erneuten Lockdown. Wir werden wieder erfinderisch sein, um unsere Kunden möglichst optimal begleiten zu können.

Vorstand: verfasst von Sophie Müller

Aus unseren 6 Sitzungen im Jahr wurden deren 4. 3 davon physisch und die 4. vom 1. Dezember virtuell. Unvergessen bleiben Franziska und mir vor allem die laufenden Anpassungen des Schutzkonzeptes und die Kunst, dieses auf unserem Eingangstor zum Hundeplatz anzubringen. Irgendwann war die Beflutung der in immer kürzeren Abständen folgenden Änderungen so gross, dass wir beschlossen, a) die Mitglieder nicht mehr über jede, nicht so relevante zu informieren und b) die Kleberei auf dem Tor nur noch vorzunehmen, wenn die Farbe wechselte.

Wie in mehreren Berichten erwähnt, fanden keine KVR Anlässe statt. Bedauerlicherweise – immerhin, wir durften wieder trainieren und Kurse geben, wenn teils auch etwas eingeschränkt.

Dankbar sein für das Mögliche während Corona. Sich in Geduld und Zuversicht üben, ändern können wir es nicht.

Herzlichen Dank meinen VS-Kamerädlis für die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Ein grosses Dankeschön gebührt all unseren fleissigen und treuen „Funktionären“. Ihr seid einfach Spitze.

Zum Schluss ... verfasst von Moni Spühler

Ein ganz spezielles Jahr neigt sich dem Ende zu.

Heute vor einem Jahr hätte uns niemand geglaubt, dass wir unser ganzen Vereinsleben und unsere Kurse nach einer Pandemie richten müssen und ausser zuhause fast überall mit einer Maske unterwegs sein würden.

Nebst allen anderen, traf und trifft es auch unseren Verein sehr stark mit dem Lockdown im Frühling und nun erneut wieder.

Es geht nicht anders, als optimistisch zu sein und zu hoffen, dass sich die Lage im kommenden Jahr 2021 wieder etwas beruhigt. Damit wir unser Vereinsleben mit allem Drum und Dran wieder aufleben lassen und im gewohnten Rahmen durchführen können.

In diesem Sinne wünsche ich Euch mit Euren Familien und Vierbeinern alles Gute, beste Gesundheit und ein schönes, geselliges Jahr 2021.

Herzliche Grüsse
Moni

